

Vera Kaa 50 ways

50 ways
to be singing the blues.



Vera Kaa 50 ways

Seit dreissig Jahren gehört die Bühne zum Leben der Luzernerin **Vera Kaa**. Mit «50 ways» erfreut eine der unverwechselbarsten Stimmen der CH-Szene, gerade fünfzigjährig geworden, die Herzen und Ohren der Anhängerschaft erstmals seit langer Zeit wieder mit (elf) eigenen Songs. Ihrem Weg bleibt die charismatische Sängerin dabei treu: Bei ihrem insgesamt 11. Album lässt sie der wieder entdeckten Liebe zum Blues – einmal in Mundart, einmal in Englisch - viel Raum. Gibt ihm ein abwechslungsreiches, vielfarbiges Gesicht. Scheut sich aber nicht, bei dieser Produktion auch Ausflüge in mehr oder weniger verwandte musikalische Stilrichtungen zu unternehmen. «Schubladen» waren, sind und bleiben für die Einordnung des musikalischen Schaffens von Vera Kaa halt einfach zu eng. Und das ist gut so.

Das neue Album!

Vera Kaa

«50 ways»

Vö: 15. April 2011

Die neue Single!

«Einisch Z'viel»



www.verakaa.ch

Management / Booking:

PPK AG

Fritz Portner

+41 44 383 77 55

+41 79 405 55 26

fritz.portner@ppk.ch

www.ppk.ch

Vera Kaa

50 ways

50 ways
to be singing the blues.

Das Leben geht bekanntlich nicht nur geradeaus. Sondern setzt sich zusammen aus unbeschwerten Hochs, rosaroten Augenblicken und melancholisch-nachdenklichen Phasen. Weshalb sollten dann Lieder, die Erfahrungen und Gefühle einer 50-jährigen Frau zusammenfassen, «stromlinienförmig» sein? Eben. **Vera Kaa** liebt das Reflektierende, das Infragestellen, das Tiefgründige. Mag aber ebenso gern die eigene kindliche Seite ausleben und über sich selber lachen. Vermeintliche Gegensätze, die auf «**50 ways**» zu einem faszinierenden musikalischen und thematischen Spannungsbogen führen. Oder, wie das Vera Kaa selber treffend beschreibt: «Die Melancholie des Blues, das Heitere eines Pop-Songs, die Süsse und das Bittere einer Ballade ... das volle Leben. Es sind die Farben des Gespielten, Ersungenen, die mich drängen, alles immer wieder neu zu mischen. Fünfzig ist mittendrin. Diesen Platz sollten wir uns freihalten. Wir sind immer noch da!» Und fügt lachend hinzu: «Das Dekolleté wirft Schatten, die Musik ist zeitlos.»

Mitten im Leben stehend ist der richtige Zeitpunkt, um wie in «Sweetly Gone», Erinnerungen aufleben zu lassen. Oder sich in «Blues ain't for Sissies» augenzwinkernd den Frauen «anzunehmen», die sich und die Schminke im Leben einfach zu ernst nehmen. Themen anzusprechen, die den Erfahrungsschatz einer reifen Persönlichkeit widerspiegeln. Was für das ganze Album gilt: So lädt beispielsweise «10 Minute» (Musik und Text von Vera Kaa) auf wunderschöne Art zu einer Zeitreise ein, nimmt «Einisch z'vill» eine unerwartete Begegnung auf, gelingt mit «Precious» eine Hymne an die zerbrechliche, tiefe Liebe, und beschäftigt sich «Chilbiziit» damit, dass manchmal nur der Moment zählt. Ob Blues, Pop-Song oder Ballade: Vera Kaa gelingt es scheinbar mühelos, die verschiedenen Genres absolut authentisch zu interpretieren – sie überzeugt (auch) in dieser Vielfalt mit ihrer manchmal rauhen, manchmal kristallklaren Stimme, die sie ganz einfach unverwechselbar macht und auszeichnet.

Vera Kaa muss sich und der Welt nichts mehr beweisen. Vielleicht ist gerade diese Gelassenheit ausschlaggebend dafür, dass sie es uns mit «**50 ways**» einmal mehr beweist: Nämlich, dass gute Musik nichts mit dem Jahrgang zu tun hat. Sondern vielmehr mit der Kreativität und Lebenserfahrung der Künstlerin.

Im Studio durfte sich **Vera Kaa** auf ihre aus vielen Live-Auftritten im Sinne des Wortes bestens eingespielte Top-Band mit Pete Borel (Gitarre), Chrigi Roffler (Keyboard), Roland Sumi (Bass) und Bruno Dietrich (Schlagzeug) verlassen. Die Kompositionen sind in Zusammenarbeit mit dem Produzenten Greg Galli entstanden. Bei den Lyrics wurde Vera Kaa von ihrem Lebenspartner David Eldred unterstützt.

Promotion:

OFFICE

dasoffice.ch

+41 43 541 12 12

info@dasoffice.ch

www.dasoffice.ch

www.verakaa.ch

Label:



Vertrieb:

